

## Inhalt des Live-Webcasts

# Entscheidungen für die Architektur der Zukunft – IT-Sicherheit als Geschäftsgrundlage und Wettbewerbsfaktor

Datum und Uhrzeit: 24. September 2026, 11:00 Uhr

Dauer: ca. 60 Minuten

**Welche Anforderungen muss eine vertrauenswürdige Arbeitsplatzarchitektur in den kommenden Jahren erfüllen? Denn schließlich soll jedes System robust, risikolos und wettbewerbsfähig sein. Antworten darauf gibt der Live-Webcast am 24.9. um 11 Uhr.**

Die Anforderungen an sichere Arbeitsplatzarchitekturen steigen stetig. Sensible Informationen müssen geschützt, mobiles Arbeiten ermöglicht, digitale Souveränität gewahrt und regulatorische Nachweise erbracht werden. **Gleichzeitig muss jedes System so robust und flexibel sein, dass es auch langfristig aktualisierbar bleibt.** Besonders für Behörden, KRITIS-Unternehmen und Defence-Organisationen geht es dabei nicht nur um IT-Sicherheit – ihre gesamte Handlungs- und Widerstandsfähigkeit hängen von der Architektur ab.

Grund genug für uns, im **Live-Webcast am 24.9. um 11 Uhr** einen Blick auf das Jahr 2029 zu werfen und auf folgende Fragen einzugehen:

- Welche Fähigkeiten muss eine solche Architektur besitzen – heute und 2029?
- Welche Hindernisse blockieren ihre Entwicklung heute?
- Welche Entscheidungen in Bezug auf Architektur, Beschaffung und Lifecycle-Management sorgen dafür, dass Investitionen auch langfristig nutzbar bleiben, ohne neue Abhängigkeiten oder technische Sackgassen zu erzeugen?

Im Rahmen des Webcasts werden Experten von **HP, genua, NCP und Rohde & Schwarz Cybersecurity** ihre Perspektiven präsentieren. Gemeinsam zeigen sie, wie vertrauenswürdige Geräteplattformen, sichere Netzwerke, kontrollierte Übergänge, skalierbare Fernzugriffe und der Schutz sensibler Daten **zu einem belastbaren Sicherheitsverbund zusammenwachsen.**

Diskutiert wird zudem, wie Organisationen durch eine stabile Architektur Betriebsrisiken reduzieren, Freigaben und Nachweise vereinfachen sowie **ihre Handlungs-, Liefer- und Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern.** Zwei interaktive Publikumsbefragungen und eine

Q&A-Runde am Ende bieten den Zuschauern die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Zielkonflikte einzubringen.

**Zielgruppe:** Der Webcast richtet sich vor allem an CISOs, IT-Sicherheitsleiter, IT-Entscheider sowie Verantwortliche für Risiko, Governance, Beschaffung und Compliance in regulierten Umgebungen.

Moderiert wird der Webcast von Axel Oppermann von Heise. **Registrieren Sie sich jetzt!**

**Hinweis:** Wer bei der Live-Sendung nicht dabei sein kann, für den gibt es eine Aufzeichnung des Webcasts. Registrieren Sie sich daher schon jetzt für diesen Webcast – und wir informieren Sie per E-Mail, sobald die Aufzeichnung zur Verfügung steht!

#### **Sprecher:**

##### **Michael Gieseke, Endpoint Security Specialist, HP Deutschland**

Michael Gieseke verantwortet bei HP die Beratung von Unternehmen rund um die Absicherung von Endgeräten und IT-Infrastrukturen und unterstützt sie dabei, sich gegen zunehmend komplexe Cyberbedrohungen zu wappnen. Sein Schwerpunkt liegt auf der Integration von Hardware- und softwarebasierten Sicherheitslösungen sowie auf der Entwicklung ganzheitlicher Sicherheitsstrategien für moderne, hybride Arbeitsumgebungen.

##### **Bernd Nüsslein, Vice President Sales & Marketing, NCP**

Bernd Nüsslein stieg vor zehn Jahren als Account Manager bei NCP ein, mittlerweile leitet er das Bestandskunden-Team im Raum DACH. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht die Weiterentwicklung der Kunden, gemeinsam mit Partnern. Ein Highlight für ihn ist es, den aktuell größten Kunden von NCP mit mehr als 45.000 Nutzern aus dem niedrigen vierstelligen Bereich bis in diese Spitzenposition weiterzuentwickeln und zu betreuen.

##### **Andreas Balmes, Head of Alliance/Consultant Management, Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity**

Andreas Balmes ist seit 2019 bei der Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH (vormals LANCOM) und unter anderem verantwortlich für das Kundengeschäft des Unternehmens. Er ist seit 1986 in der IT tätig und beschäftigte sich in dieser Zeit mit einer Vielzahl unterschiedlicher Technologie-Themen, darunter IT-Infrastruktur, Cloud- und Collaboration-Lösungen sowie IP-Networking und Security.

**Vanessa Klawitter Musielak, Product Manager Kooperationen, genua**

Vanessa Klawitter Musielak verantwortet bei genua technologische Partnerschaften und entwickelt gemeinsam mit Kooperationspartnern Lösungen, in denen sich deren Technologien sinnvoll mit den Produkten und Kompetenzen von genua verbinden lassen. Ihr Ziel ist es, leistungsfähige und sichere Lösungen für den Schutz digitaler Infrastrukturen zu schaffen und damit die Grundlage für eine souveräne digitale Zukunft zu stärken. Sie verfügt über umfassende Erfahrung aus fast 20 Jahren IT-Security-Value-Added-Distribution in den Bereichen Vertrieb und Business Development Management.

**Axel Oppermann, Analyst des Beratungs- und Analystenhauses Avispador**

Seit dem Jahr 2000 ist Herr Oppermann im IT/TK- Beratungsumfeld aktiv. Sein Interessensschwerpunkt liegt im Bereich der Analyse und Bewertung der marketingstrategischen Einführung ICT-basierter Produkte und Dienstleistungen.